

# Inhalt

---

<b>1. Einleitung</b>	<b>7</b>
1.1 Methodische Herangehensweise: Das Museum als Arena	12
1.2 Forschungsüberblick: Die <i>Museumskunde</i> , der Museumsbund und die Protagonisten der Museumsreformbewegung	14
1.3 Quellenlage	23
1.4 Aufbau und leitende Fragen	26
 <b>2. Die <i>Museumskunde</i> als Medium der internationalen Vernetzung 1905-1924</b>	 <b>31</b>
2.1 Kolonien und Völkerkunde, Bild und Text. Zur Funktion der Reproduktionen	34
2.2 Viel Amerika – wenig Frankreich. Schwerpunkte und Lücken einer länderübergreifenden Berichterstattung	45
2.3 Forum für eine offene, streitbare Debattenkultur	49
 <b>3. Krieg und Intrigen. Die Gründung des Deutschen Museumsbundes 1917</b>	 <b>57</b>
3.1 Museum und Markt	59
3.2 Wilhelm von Bodes Manöver	61
3.3 Taktiken im Verborgenen	68
 <b>4. Das Ringen um eine ethische Museumspraxis seit 1918</b>	 <b>75</b>
4.1 Abstecken des eigenen Terrains – Abstimmung mit dem Verband von Museums-Beamten	77
4.2 Die Beschlüsse der ersten DMB-Jahrestagung in Würzburg im Mai 1918 – ein Kompromiss	82
4.3 Das Expertenwesen weiter im Kreuzfeuer	86
 <b>5. Die Kunstmuseen und das deutsche Volk – die Positionierung des DMB während der Novemberrevolution</b>	 <b>93</b>
5.1 Das Buchprojekt im politischen Umbruch	101

5.2	Finanzierungsprobleme .....	107
5.3	Interne Profilierung statt großer Öffentlichkeit .....	111
<b>6.</b>	<b>Bemühen um einen Generationenwechsel und Stagnation in den 1920er Jahren .....</b>	<b>115</b>
6.1	Der DMB unter Willy Storck 1920-1924 .....	117
6.2	Walther Greischel an der Spitze des DMB 1924-1927 .....	121
6.3	Neue Kräfteverhältnisse – Werner Noacks Vorstoß um 1930 .....	125
<b>7.</b>	<b>Querelen um die 1929 wiederbelebte Museumskunde .....</b>	<b>133</b>
7.1	Zwischen Karl Hermann Jacob-Friesen und Kurt Karl Eberlein – Personaldebatten zum Auftakt .....	137
7.2	Ludwig Justi versus Kurt Karl Eberlein 1929/30 .....	143
7.3	Der Streit zieht 1930/31 weite museumspolitische Kreise .....	150
<b>8.</b>	<b>Die Etablierung museologischer Ausbildungsmodelle .....</b>	<b>155</b>
8.1	Diskussionen um die Qualifizierung 1905/06 .....	157
8.2	Die Berliner Museumskurse 1909-1912 .....	161
8.3	Die Akademisierung der Museumskunde seit 1918 .....	167
8.4	Das Bonner Modell – Anlass für einen transatlantischen Brückenschlag 1924 ....	172
8.5	Koetschus Lehransätze im internationalen Kontext bis 1932 .....	177
<b>9.</b>	<b>Die Deprofessionalisierung der Museumsarbeit im Nationalsozialismus ....</b>	<b>193</b>
9.1	Der DMB und seine Zeitschrift während der NS-Diktatur .....	196
9.2	Gegen das Netzwerk der Moderne – Koetschus Führungsambitionen im frühen NS-Staat .....	207
9.3	Die Denkschrift von 1933 – Koetschau als Architekt einer NS-Wissenschaftskultur .....	215
<b>10.</b>	<b>Schluss .....</b>	<b>231</b>
<b>Dank .....</b>		<b>243</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>		<b>245</b>
<b>Personenverzeichnis .....</b>		<b>281</b>